

# Paroil® 11 E

<b>Pflanzenverträgliches Paraffinöl</b> mit höchstem Reinheitsgrad als Zusatzmittel zur Wirkungssicherung von herbiziden Spritzbrühen	<b>Liefereinheit und Gebindeform:</b> 1 x 5 l PE-Kanister 1 x 10 l PE-Kanister 1 x 24 l PE-Kanister
<b>Zusatzstoff - Emulsionskonzentrat</b>	<b>Gefahrensymbol:</b> N, umweltgefährlich
<b>Wirkstoff und Wirkstoffgehalt:</b> Paraffinöl 820 g/l	<b>Abgabe:</b> frei <b>Kennzeichnung:</b> R-Sätze: 50/53 S-Sätze: 2,13,20/21

## Zugelassene Anwendungsbestimmungen:

### Geeignete Anwendung:

Als Zusatz zu herbiziden Spritzbrühen zur Förderung des Eindringens systemischer Wirkstoffe und zur Reduktion der Oberflächenspannung der Spritzbrühe.

### Aufwandmenge:

generell 2 l/ha bei Spritzbrühen im Ackerbau bei Brühemengen von 200 bis 400 l/ha

### Gebrauchsanweisung:

#### Wirkungsweise:

Paroil 11 E wird diversen Herbizid-Spritzbrühen zugesetzt, um das Eindringvermögen und die Benetzung derartiger Brühen zu verbessern.

Paroil 11 E verändert nicht die Empfindlichkeit der Kulturpflanzen für die verwendeten Herbizide. Jedoch sollte eine Behandlung von gestressten Beständen in die Morgen- oder Abendstunden verlegt werden.

### Anwendung:

#### Anwendung im Ackerbau:

Zusatz zu Targa Super zur Gräserbekämpfung in vielen Kulturen: 2 Liter Paroil 11 E sind der empfohlenen Aufwandmenge von Targa Super beizumischen zur Bekämpfung von Schädgräsern in Zuckerrüben, Pferdebohnen, Erbsen, Sojabohnen, Raps, Sonnenblumen, Zwiebeln, Kartoffeln und Erdbeeren.

#### Kulturpflanzenverträglichkeit:

Paroil 11 E ist ausgezeichnet kulturpflanzenverträglich. Die Verträglichkeit der verwendeten Pflanzenschutzmittel ist zu beachten.

### **Mischbarkeit:**

Paroil 11 E kann zu Gräserherbiziden (Targa super) für dikotyle Kulturen und Herbiziden im Sojabohnenanbau (Harmony® SX®, Basagran, Targa super,...) gemischt werden. Bei Tankmischungen sind insbesondere auch die Angaben zu den Tankmischpartnern zu beachten. In Kombination mit Zuckerrübenherbiziden schwankt die Aufwandmenge in Abhängigkeit der Anwendungsbedingungen und der verwendeten Herbizide (Formulierungen). In diesem Fall kann die Aufwandmenge von 2,0 l/ha in einer Herbizid-tankmischung mit Targa Super auch wesentlich darunter liegen. Achtung! Nicht mit Flüssigdünger mischen.

### **Ansetzen der Spritzbrühe:**

1. Tank zu einem Drittel mit Wasser füllen.
2. Rührwerk einschalten und bis zur Beendigung der Spritzarbeit eingeschalten lassen.
3. Pflanzenschutzmittel in den Spritztank geben.
4. anschließend Paroil 11E in den Spritztank geben.
5. Restliche Wassermenge auffüllen.

### **Reinigung der Spritzgeräte:**

Die Maßnahmen der Reinigung richten sich nach den verwendeten Pflanzenschutzmitteln.

### **Erste-Hilfe-Maßnahmen:**

Vergiftungsinformationzentrale: Telefon 01/4064343

**Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

**Nach Hautkontakt:** Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

**Nach Augenkontakt:** Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe aufsuchen.

Hinweise für den Arzt: Symptomatische Behandlung

### **Maßnahmen im Unglücksfall:**

Schutzkleidung: Atemschutz, Schutzhandschuhe und Schutzbrille.

Im Brandfall: CO<sub>2</sub>, Löschpulver, Schaum. Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen

Bei Verschütten: Mit saugendem Material, z.B. Sand, aufnehmen, kontaminiertes Material in abzuschließenden Behältern sammeln, danach Sonderabfallsammler übergeben.

### **Lagerung / Handhabung:**

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Kühl und trocken, nicht unter +5 °C lagern. Produkt nicht in der Nähe von Lebensmitteln, Getränken, Tierfutter und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Lagerzeit: Mindestens 2 Jahre.

**Gewährleistung:**

Da die Anwendung des Mittels und die während der Anwendung herrschenden Gegebenheiten, z.B. das Wetter, außerhalb unseres Einflusses liegen, übernehmen wir nur eine Haftung für die gleichbleibende Beschaffenheit.

**Hersteller, Zulassungsinhaber und für die Endkennzeichnung Verantwortlicher:**

Avenarius-Agro GmbH  
Industriestraße 51  
A-4600 Wels